



Fraktion im Kreistag des Landkreises Hildesheim

Hausanschrift: Bischof-Janssen-Straße 31, 31134 Hildesheim — Postanschrift: Postfach, 31132 Hildesheim
☎ (0 51 21) 3 09-2911/2901 — **Fax** (0 51 21) 3 09-2909 — **E-Mail:** Kreistagsfraktion@cduhildesheim.de

**Herrn Landrat
Reiner Wegner**

o.V.i.A.

Hildesheim, 19.06.2012

Betrieb von Schulmensen im Landkreis Hildesheim, Anfrage gem. § 18 Geschäftsordnung

Sehr geehrter Herr Landrat Wegner,

in der Hildesheimer Zeitung vom 06.06.2012 wird berichtet, dass durch einen Sponsorenlauf der Mensabetrieb im Sarstedter Schulzentrum wieder eine Zeitlang gesichert werden soll.

Mehr als ein Jahr nach Einweihung des Millionen-Baus gebe es noch keinen „öffentlichen Topf“, aus dem die Schule dauerhaft und verlässlich Geld für Mensa-Personal bekommt.

Der Fall gibt Anlass, grundsätzlich zu klären, wie die kreiseigenen Ganztagschulen ihre Schulmensen betreiben und ob an weiteren Standorten Probleme auftreten.

Wir bitten um Beantwortung folgender Fragen:

1. Hat der Landkreis bei der Inanspruchnahme der Fördermittel von Bund und Land für den Mensenbau als Schulträger akzeptiert, dass der Betrieb der Mensen in seinen Zuständigkeitsbereich fällt?
2. Hat er in Kenntnis dieser ggf. akzeptierten Zuständigkeit im Vorfeld mit den Schulen abgestimmt, dass Voraussetzung für eine erfolgreiche Antragstellung die Erklärung sei, den Essensbetrieb selbständig zu regeln?
3. Welche Leistungen für den Mensa-Betrieb haben die einzelnen Schulen und ggf. auch Gemeinden im Zusammenhang mit der geplanten Errichtung der Schulmensen zugesagt?
4. Welche Schulen können die zuvor genannten Zusagen erfüllen, in welchem Umfang und aus welchen Gründen ist das ggf. nicht der Fall?
5. Welches Angebot besteht in den einzelnen Mensen?
6. Wie viele Schüler (auch prozentual) nehmen an den einzelnen Standorten das Mensa-Angebot in Anspruch?

7. Beteiligen sich einzelne Standortgemeinden ggf. am Mensabetrieb oder den Kosten pro Mittagessen?
8. Wie hoch sind die Kosten für ein Mittagessen an den jeweiligen Standorten?
9. Wird die Catering-Leistung gesammelt oder einzeln durch den Kreis oder die einzelne Schule ausgeschrieben?
10. Gibt es derzeit "hauptamtliche" Kräfte, die arbeitsvertraglich (bei der Schule, dem Kreis oder ggf. der Standortgemeinde) abgesichert sind?
11. Welche Kosten fallen ggf. für diese Kräfte an und wer trägt diese Kosten zu welchen Anteilen?
12. Ist die Kostenregelung durch Beschlüsse in den Gremien der Gemeinden auf Dauer gesichert?
13. Beteiligen sich andere Gemeinden aus dem Schulbezirk bzw. den Einzugsbereichen der Schulen an den o. a. Mensakosten?

Mit freundlichen Grüßen

gez. Friedhelm Prior
Kreistagsabgeordneter

F.d.R.

Thomas Oelker
Fraktionsgeschäftsführer